

RS Vwgh 1991/9/17 88/14/0012

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.09.1991

Index

20/08 Urheberrecht

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

ESTG 1972 §98 Abs4;

UrhG §14;

UrhG §15;

UrhG §16;

UrhG §24;

Beachte

Besprechung in: ÖStZB 1992, 131;

Rechtssatz

Sowohl bei gerichtlichen als auch privaten Gutachten kommt eine Begünstigung gemäß § 38 Abs 4 EStG 1972 nur in Betracht, wenn neben der für eine Gutachtertätigkeit typischen entgeltlichen Überlassung des Gutachtens (= Werkstück) an den Auftraggeber Verwertungstatbestände iSd UrhG verwirklicht werden, die zu weiteren Einkünften des Abgabepflichtigen führen. Wenn dies der Fall ist, so erstrecken sich die Begünstigungen des § 38 Abs 4 EStG 1972 auch nur auf den entsprechenden Teil der Gutachtereinkünfte (Hinweis E VS 1.10.1985, 84/14/0006, VwSlg 6034 F/1985; E 5.3.1986, 84/13/0017; E 29.9.1987, 87/14/0089; E 19.1.1988, 87/14/0117; E 29.3.1989, 85/13/0163).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1988140012.X01

Im RIS seit

17.09.1991

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>